

Conrad Süß



Conrad Süß wurde 1983 im erzgebirgischen Annaberg-Buchholz geboren. Im Alter von fünf Jahren erhielt er zunächst Klavierunterricht.

Als Zwölfjähriger begann er mit dem Schlagzeugunterricht bei Frank Lange in Chemnitz. Von 1999 bis 2002 war er Schüler der Sächsischen Spezialschule für Musik in Dresden mit dem Hauptfach Klassisches Schlagwerk bei Manfred Koza.

2002 nahm Conrad Süß an der Hochschule für Musik „Carl Maria von Weber“ in Dresden bei Karl Jungnickel und Bernhard Schmidt sein Studium auf, das er 2008 mit dem Diplom abschloss. Zudem absolvierte er 2010 mit „sehr gutem Erfolg“ ein Aufbaustudium.

In diese Zeit fallen zahlreiche Engagements bei verschiedenen Orchestern, so als Substitut der Sächsischen Staatskapelle Dresden, als Praktikant am Staatstheater Cottbus oder als Aushilfe in der Dresdner Philharmonie und der Robert Schumann Philharmonie Chemnitz. Des Weiteren ist Conrad Süß Mitglied des Ensembles „Brasscussion“, während er zusammen mit Elīna Endzele aus Riga (Lettland) im Schlagzeugduo spielt.

Konzertreisen führten ihn nach Israel, Spanien, Frankreich, Tschechien, Italien, Österreich, Slowenien und Lettland.

2007 begann Conrad Süß seine Lehrtätigkeit in Dresden. Als freischaffender Musiker arbeitet er seit 2010.